



FX-100

Ausgezeichnetes Preis-/
Leistungsverhältnis

Besonderheiten

■ Einfache Lesbarkeit

An der dualen Digitalanzeige können Sie gleichzeitig sowohl die Schwellwerte als auch die Lichtempfangsintensität ablesen. Dies vereinfacht die Einstellung der Schwellwerte.

■ M8-Steckertyp

Die verwendeten Stecker sind übliche, kommerziell erhältliche M8-Sensorsteckverbinder, die die Installations- und Anschlusszeit der Sensoren erheblich verringern.

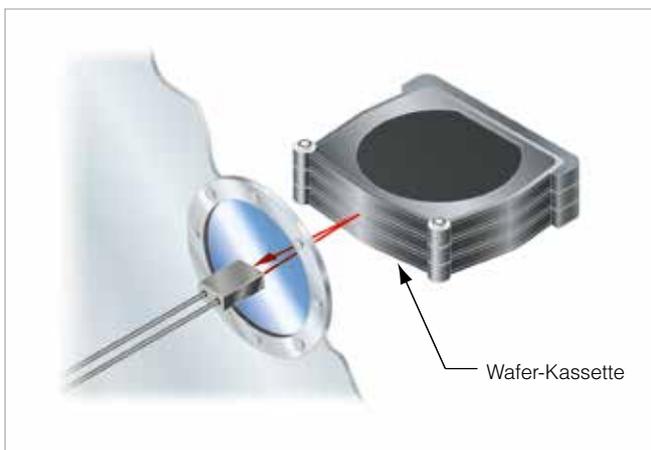
■ Die Bedienung erfolgt in drei Stufen: von den Grundeinstellungen bis hin zu speziellen Zusatzeinstellungen.

Diese drei Stufen oder Modi sind: die Einstellung während des Normalbetriebs erfolgt im RUN-Modus, die Grundeinstellungen werden im SET-Modus vorgenommen und die Zusatzeinstellungen im PRO-Modus. Auf diese Weise sind ein einfacher Betrieb, ein schnelles Verständnis und sofortige Umsetzung in der Praxis garantiert.

Anwendungsbeispiele

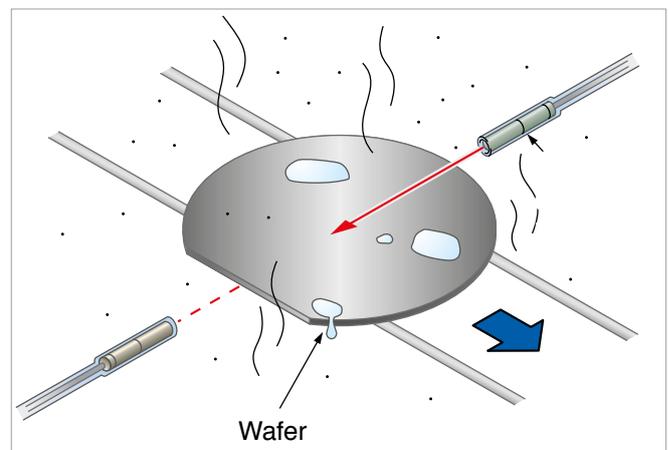
Wafer-Erkennung

Erkennung von Wafer-Kassetten in einer Vakuumkammer.

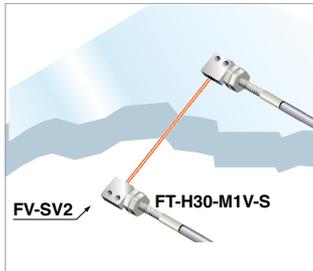


Wafer-Erkennung

Erkennung in Umgebungen mit korrodierenden Gasen. Die Linsen am Ende der Lichtleiterköpfe erhöhen die Reichweite.



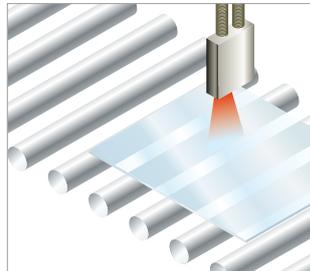
Erkennung von Rissen / Glasbrüchen



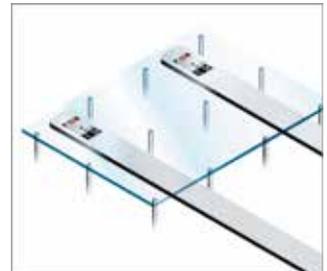
Erkennung mit großer Reichweite



Erkennung von Glassubstrat in Unterdruckkammern



Erkennung von Glassubstrat



Technische Daten

Typ		Standardtyp		Große Reichweite	
		Steckertyp	Kabeltyp	Steckertyp	Kabeltyp
Artikelnummer	NPN-Ausgang	FX-101 (-Z) (Hinweis 2)	FX-101-CC2	FX-102 (-Z) (Hinweis 2)	FX-102-CC2
	PNP-Ausgang	FX-101P (-Z) (Hinweis 2)	FX-101P-CC2	FX-102P (-Z) (Hinweis 2)	FX-102P-CC2
Versorgungsspannung		12 bis 24VDC ±10%			
Leistungsaufnahme		Normalbetrieb: max. 720mW (Stromaufnahme max. 30mA bei 24V Versorgungsspannung) Eco-Modus: max. 600mW (Stromaufnahme max. 25mA bei 24V Versorgungsspannung)			
Ansprechzeit		Ansprechzeit 0: Ansprechzeit 1: Ansprechzeit 2: Ansprechzeit 3:	Max. 250µs Max. 450µs Max. 500µs Max. 600µs	Ansprechzeit 1: Ansprechzeit 2: Ansprechzeit 3: Ansprechzeit 4:	Max. 2,5ms Max. 2,7ms Max. 3,7ms Max. 5,7ms
Ausgang		NPN- oder PNP-Transistor mit offenem Kollektor, max. 100mA			
Schaltlogik		Hell-EIN oder Dunkel-EIN auswählbar			
Kurzschlusschutz		Integriert			
Empfindlichkeitseinstellung		2-Punkt-Einlernen / Grenzwert Einlernen / Automatisches Einlernen			
Digitales Display		4-stellig grünes + 4-stellig rotes LCD-Display			
Zeitfunktion		Ansprechverzögerung / Abfallverzögerung, ein- oder ausschaltbar. [Zeitdauer: 1ms, 5ms, 10ms, 20ms, 40ms, 50ms, 100ms, 500ms, 1000ms]			
Lichtinterferenz-Unterdrückung		Integriert Wählbare Ansprechzeit (Hinweis 1) (Für die Ansprechzeiten 1, 2 oder 3)		Integriert Wählbare Ansprechzeit (Hinweis 1) (Für die Ansprechzeiten 1, 2, 3 oder 4)	
Umgebungstemperatur		-10 bis +55°C (wenn 4 bis 7 Systeme aneinander montiert sind: -10 bis +50°C; (wenn 8 bis 16 Systeme aneinander montiert sind: -10 bis +45°C (Kondens- oder Eisbildung nicht zulässig))			
Sendediode		Rote LED			
Material		Gehäuse: Polycarbonat; Schalter: Polycarbonat, Lichtleiterarretierung: PBT			
Anschlussart		Miniatursteckverbinder Sensorstecker M8 (Hinweis 3)	Kabel, 2m	Miniatursteckverbinder Sensorstecker M8 (Hinweis 3)	Kabel, 2m
Abmessungen (HxBxT)		32x9x66,4mm			

Hinweise:

- Um nah aneinander montierte faseroptische Sensoren vor Lichtinterferenzen zu schützen, müssen die Emissionsfrequenzen der Sensoren auf unterschiedliche Ansprechzeiten gesetzt werden.
Der Lichtinterferenzschutz funktioniert jedoch nicht bei der Ansprechzeit 0 (Werkseinstellung) für den **FX-101(P)(-Z)/FX-101(P)-CC2**.
- Endung -Z = M8-Stecker
- Das Kabel wird nicht mitgeliefert.